

FEUERWEHR

RETTEN · LÖSCHEN · BERGEN

FEUERWEHR WISSEN

Ausbilden und Üben
Ölwehrrübung
auf dem Main

S. 44

Gerätekunde **Teil 3**
Löschwasser-
entnahme

S. 50

Umweltschutz

Fluorfreie Schaummittel

s. 24



Erheblicher Sachschaden
Brand des Bauhofs
in Dinkelsbühl S. 6



Schwarz/Weiß-Trennung
Drei Fahrzeugkonzepte
zur Einsatzhygiene S. 34



FF Bevensen-Ebstorf
Die Feuerwehrstruktur
der Samtgemeinde S. 54



4 196307 006909



30 JAHRE
WIR SAGEN DANKE!

Quelle: MP-BCOS

30 Jahre MP-FEUER

Eine Erfolgsgeschichte

Was einst als kleines Projekt begann, hat sich zu einer führenden Software-Lösung entwickelt: MP-FEUER, die Software zur kompletten Verwaltung von Feuerwehren und Rettungsdiensten, feiert ihr 30-jähriges Bestehen.

Von DOS zu Windows

Von der Textkonsole zur grafischen Benutzeroberfläche: MP-FEUER gibt es nun auch für Microsoft Windows - mit völlig neu gestalteten Programmbereichen.



Tablet-Lösungen

Nicht nur Verwaltung, sondern auch live im Einsatz: mit den MP-FEUER Tablet-Lösungen sind nun alle Daten auch mobil griffbereit.



Neuentwicklung

MP-FEUER erfindet sich neu: mit neuen Features und modernem Design wird eine komplette Neuentwicklung vorgestellt und ermöglicht die Integration von über 40 Schnittstellen.

1993

1995

1999

2008

2011



MP-FEUER Verkaufsstart

Nach zweijähriger Entwicklungsphase wurde MP-FEUER durch die neu gegründete Firma „MP-Software“ der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Die ersten Feuerwehren digitalisieren Ihre Personalverwaltung mit dem neuen PC-Programm.



Einsatz- und Geräteverwaltung

Von der Personalverwaltung zur umfangreichen Komplettlösung: MP-FEUER wird durch eine Geräte-, Fahrzeug- und Einsatzverwaltung ergänzt.



Die Erfolgsgeschichte von MP-FEUER ist eng mit der Geschichte der Digitalisierung in den Hilfsorganisationen verbunden und spiegelt die rasante Entwicklung in diesem Bereich wider.

Ein holpriger Start

Die Entwicklung von MP-FEUER nahm eigentlich 1990 ihren Anfang, als sich ein Feuerwehrmann aus Bad Schönborn als frisch gebackener Programmierer in seiner Freizeit mit der „Personalakte in digitaler Form“ beschäftigte. Mit einem damals topmodernen IBM PC/AT 286 (2 MB RAM, 20 MB Festplatte, 3,5-Zoll-Diskettenlaufwerk). Das Betriebssystem war MS DOS, der Vorgänger von MS Windows. „Was sollen wir mit Computern bei der Feuerwehr? Die können uns niemals Arbeit abnehmen und schon gar kein Feuer löschen!“, war damals einhellige Meinung der Führungskräfte. Doch der Feuerwehrmann ließ sich nicht von seiner Idee abbringen und programmierte in jeder freien Stunde seine kleine Personalverwaltung für seine Feuerwehr. Ende 1991 erfolgten dann erste Tests auf dem privaten PC des Kommandanten, denn Feuerwehren selbst hatten zu dieser Zeit keine eigenen Rechner. In den Monaten darauf fanden auch andere Führungskräfte Gefallen an einer Software zur Personalverwaltung und das Programm wurde in der Region kostenfrei verteilt. So kamen weitere Ideen und Anregungen aus der Praxis und die Personalverwaltung nahm immer mehr Gestalt an. Nach einem weiteren Jahr war es dann 1993 tatsächlich so weit: Es erfolgte der offizielle Start der ersten Version der Feuerwehrsoftware „MP-FEUER“ und auch der erste Verkauf.

Erste PC bei den Feuerwehren

In den ersten drei Jahren lief der Verkauf mehr als schleppend: Nach wie vor waren Feuerwachen nur selten mit PC ausgerüstet. Erst ab 1995 kam der Verkauf in Schwung und immer mehr Feuerwehren nutzten MS-Windows-Computer für ihre tägliche Arbeit. Alle Gewinne wurden direkt in die Weiterentwicklung der Software und die Vermarktung von MP-FEUER gesteckt. Die Digitalisierung der Feuerwehren hatte nun begonnen! Da in dieser Zeit viele IT-Neueinsteiger/-innen bei der Feuerwehr tätig waren, musste das Ziel eine Software sein, die einfach zu bedienen war, alle relevanten Daten unkompliziert erfassen und übersichtlich auswerten konnte.

Digitalisierung nimmt Fahrt auf

In den folgenden Jahren wuchs mit der Nachfrage nach der Software auch der Funktionsumfang. Neue Module zur Verwaltung und Abrechnung von Einsätzen wurden eingebaut, ebenso die komplette Übungs- und Einweisungsverwaltung. Ergänzt wurde dies 2011 um eine webbasierte Lösung zur Verwaltung von Lehrgängen und Veranstaltungen auf Kreisebene. 2016 folgten Apps zur mobilen Erfassung von Geräteprüfungen und das Infoterminal als Schnittstelle zur Mannschaft und direkten Eingabe von Anwesenheitsdaten oder Führerscheinprüfungen im Feuerwehrgerätehaus.

Alles aus einer Hand

In dieser Zeit wandelte sich der Hersteller vom reinen Software- zum Universalanbieter mit einem großen Angebot an passendem

Zubehör, z.B. Barcode-Etiketten, RFID-Transponder, Scanner, Handheld-PC, Tablet-PC und Infoterminals. Zusätzlich konnten durch neue Partnerschaften sinnvolle Erweiterungen integriert werden, z.B. das E-Learning-Modul von Advencios. Dies ermöglichte der Kundschaft viele Vorteile.

Die Zukunft hat begonnen

MP-FEUER blickt auf 30 erfolgreiche Jahre zurück und steht vor einer vielversprechenden Zukunft. Mit dem neuen digitalen Dienstaussweis BOS-ID fiel der Startschuss für zukünftige Innovationen. Das Unternehmen MP-BOS arbeitet bereits an einem neuen Meilenstein in der Firmengeschichte: die „MP-BOS Cloud“. Sie wird im Gegensatz zu anderen Systemen am Markt einen neuen Lösungsansatz im Management von BOS-Organisationen bieten und die Kundschaft mit neuen Funktionen und Möglichkeiten (auch aus dem KI-Bereich) optimal unterstützen. Hierzu gehört u.a. die automatische Vernetzung von Informationen im Projekt IMBOS. „Wir sind noch mit der gleichen Begeisterung wie damals am Thema Digitalisierung im BOS-Bereich tätig, jetzt aber mit einem großen Team und vielen tollen Partnern. Wir sind uns bewusst, dass wir ohne die Unterstützung und das Vertrauen unserer Kunden, Mitarbeiter und Partner nicht wären, wo wir heute sind. Wir möchten uns daher bei allen bedanken, die zu unserem Erfolg beigetragen und uns auf unserem Weg begleitet haben. Wir freuen uns auf die nächsten 30 Jahre und sind bereit, uns den Herausforderungen der Zukunft zu stellen“, so Peter Breuer, Geschäftsführer MP-BOS.

Weitere Infos: www.mp-feuer.de



MP-FEUER – Infoterminal

Alle Prozesse digitalisieren: Mit dem MP-FEUER Infoterminal können alle wichtigen Informationen nun direkt vor Ort in der Fahrzeughalle, der Werkstatt, dem Lager oder dem Mannschaftsraum erfasst werden.



30 Jahre MP-FEUER...

... und die Geschichte geht weiter. Freuen Sie sich mit uns auf viele zukünftige Projekte wie z.B. SaaS- und Cloud-Lösungen.



2014

Veranstaltungsportal

MP-FEUER macht den Schritt ins Web: dank der MP-FEUER Erweiterung „Veranstaltungsportal“ kann die komplette Lehrgangs- und Veranstaltungsverwaltung online erledigt werden.



2016

2018

Mobile Apps

Mit drei Apps für Gerätemanagement, Atemschutzüberwachung und Personalverwaltung hält MP-FEUER auch Einzug auf Smartphones und Tablets.

2021



E-Learning

Mit der Integration des webbasierten Unterrichtssystems von Advencios in MP-FEUER lassen sich Unterweisungen einfach online durchführen.

2023